

federführendes Amt:	Amt für Kreisentwicklung
Antragssteller:	Büro Landrat
Datum:	02.03.2017

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr	08.03.2017	
Kreisausschuss	15.03.2017	
Kreistag	29.03.2017	

Betreff:**Änderung der Rechtsform des „Dialogforums Airport Berlin – Brandenburg,,****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt, Mitglied in einer noch zu gründenden Arbeitsgemeinschaft „Dialogforum Airport Berlin – Brandenburg“ zu werden.

Sachdarstellung:

Mit dem Bau des Flughafens Berlin Brandenburg seit September 2006 wird das größte ostdeutsche Infrastrukturkonzept verwirklicht. Dieses Projekt bietet für den Mittelstand der Region wirtschaftliches Wachstum. Dabei erschließen sich einerseits vielfältige Zukunftsperspektiven für die Umlandkommunen. Andererseits wird mit der Eröffnung des BER der Flugverkehr in Berlin und Brandenburg am Flughafen in Schönefeld gebündelt. Das wird für viele Bewohner im Norden Berlins Entlastung bedeuten, aber mit der neuen Start- und Landebahn am BER auch eine neue Belastung von Anrainern im Süden Berlins und in Brandenburg.

Deshalb wurde von den Ländern Berlin und Brandenburg im Jahre 2006 ein Dialogforum initiiert.

In diesem Forum können die Interessen und Anliegen des Landkreises Oder-Spree die im Zusammenhang mit dem BER (-Umfeld) bestehen eingebracht werden.

Die bisherige Arbeit des Dialogforums Airport Berlin Brandenburg soll künftig in der Form einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft fortgesetzt werden. Ziel der Arbeit im Dialogforum bleibt es auch zukünftig, die Entwicklung des Flughafenumfeldes ausgewogen und nachhaltig sowie den Bau und Betrieb des BER so verträglich wie möglich für alle Beteiligten zu gestalten. Das Dialogforum bietet eine Informations- und Kommunikationsplattform zwischen den Kommunen und dem Flughafenbetreiber sowie dessen Gesellschaftern und auch den Kommunen untereinander unter Beteiligung der Landkreise und Länder.

Schwerpunkte der Arbeit des Dialogforums sind die Aufgabenfelder Interessenausgleich, Fluglärm und interkommunale bzw. kommunale Entwicklungen im Flughafenumfeld.

Die Arbeitsgemeinschaft – als nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg zulässige Form der Zusammenarbeit – erlaubt einerseits eine rechtskonforme Sicherstellung des für die laufende Arbeit des Dialogforums erforderlichen Finanzbedarfs durch die Flughafengesellschaft und lässt andererseits die Wahrnehmung der

Geschäftsführung durch ein mit eigener Rechtspersönlichkeit ausgestattetes Mitglied des Dialogforums – vorzugsweise durch die in kommunaler Hand befindlichen Berlin Area Development Company GmbH (BADC GmbH) – zu.

Die Kosten der Geschäftsführung werden weiterhin von der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) – im Rahmen der von deren Aufsichtsrat bewilligten Mittel – finanziert.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Die für die Aufgabenwahrnehmung der Arbeitsgemeinschaft „Dialogforum Airport Berlin-Brandenburg“ erforderlichen finanziellen Aufwendungen werden – wie bisher – durch die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH getragen. Hierzu zählen zukünftig auch die Kosten, die durch die Beauftragung eines Geschäftsbesorgers zur Wahrnehmung der administrativen und organisatorischen Angelegenheiten der Arbeitsgemeinschaft entstehen.

.....
Landrat / Dezernent

Rechtliche Grundlagen:

§ 4 Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg),
§ 28 Abs. 2 Nr. 24 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)